|  |
| --- |
| EINZEL-  TESTAMENT    Vorlage für die Niederschrift |
|  |
| Dieses Dokument soll Sie bei der Erstellung Ihres Vorsorgeplans unterstützen, es kann keine medizinische oder rechtskundige Beratung durch einen Arzt oder ggf. einen Anwalt ersetzen.  Der Ausdruck sollte mit den Standardeinstellungen Ihres Druckers erfolgen. Manuelle Anpassungen führen möglicherweise zu einem unvollständigen Druckergebnis.  © 2022. Alle Rechte liegen bei Markt+Technik Verlag GmbH.  Nachdruck, Verbreitung oder Vervielfältigung nicht ohne Genehmigung des Verlags. |



|  |
| --- |
| WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE BENUTZUNG – BITTE SORGFÄLTIG LESEN!Sie haben zwei Möglichkeiten, wie Sie dieses Formular bearbeiten können. Da es sich um eine komplett editierbare Datei handelt, können Sie entweder nur die grau markierten Felder mit Ihren Angaben füllen oder den gesamten Text verändern und so an Ihre individuellen Vorgaben anpassen. Die grauen Felder enthalten ggf. Hinweise oder Beispiele, was hier eingesetzt werden sollte, ansonsten sind sie leer. Formulierungen, denen ein „ggf.“ nachgesetzt ist, sind nur bei entsprechendem Bedarf zulässig. Formulierungen, denen ein (...) nachgesetzt ist, müssen weiter ausgeführt und konkretisiert werden. Lassen Sie sich hierzu unbedingt von einem Rechtsbeistand beraten! 1. Ausfüllen der grau markierten Felder *(empfohlen für die meisten Benutzer)*  Im Vorfeld müssen Sie sicherstellen, dass der Schreibschutz des Dokuments aktiv ist. Schalten Sie ihn ggf. so ein:   * *MS-Word bis Version 2007:* Öffnen Sie im Hauptmenü unter *Extras* den Unterpunkt *Dokumentschutz schützen*.   *(Die Menübezeichnungen können je nach Word-Version leicht variieren.)*   * *MS-Word ab 2010:* Öffnen Sie *Datei -> Informationen -> Dokument schützen -> Bearbeitung einschränken -> Bearbeitungseinschränkungen -> Schutz anwenden.* * *OpenOffice:* Öffnen Sie den Menüpunkt *Einfügen -> Bereich -> Schreibschutz* und sperren Sie den Zugriff, indem Sie das Häkchen per Mausklick setzen.   Jetzt wird die Eingabe nur in den aktiven grauen Feldern zugelassen. Zwischen diesen können Sie mit dem Mauszeiger oder schneller mit der Tab-Taste (links neben dem Buchstaben Q) wechseln. So bleiben alle Formulierungen innerhalb des Dokuments geschützt und werden nur um Ihre persönlichen Angaben ergänzt.  2. Anpassung des gesamten Formularinhalts *(möglichst nicht ohne vorherige rechtliche Beratung)*  Zum freien Editieren des vollständigen Dokumenttextes hingegen müssen Sie den Dokumentschutz aufheben. Wählen Sie hierfür im Word-Hauptmenü unter *Extras* den Untermenüpunkt *Dokumentschutz aufheben*. Hierfür wird kein Passwort verlangt. Das funktioniert wie folgt:   * *MS-Word bis Version 2007:* Öffnen Sie imHauptmenü unter *Extras* den Unterpunkt *Dokumentschutz aufheben*. * *MS-Word ab 2010:* Öffnen Sie *Datei -> Informationen -> Dokument schützen -> Bearbeitung einschränken -> Bearbeitungseinschränkungen -> Schutz aufheben.* * *OpenOffice:* Öffnen Sie den Menüpunkt *Einfügen -> Bereich -> Schreibschutz* und entfernen Sie das gesetzte Häkchen vor *Schützen*.   Wenn Sie die PDF-Version dieser Datei am PC ausfüllen möchten, wählen Sie in Ihrem PDF-Reader das Werkzeug „Ausfüllen“ oder „Unterschreiben“. Die entsprechenden Felder können dann mit Ihrem eigenen Inhalt gefüllt und die Datei anschließend auch als neue PDF-Datei gespeichert werden.  BITTE UNBEDINGT BEACHTEN:  Diese Datei enthält die Mustervorlage für ein einfaches Privattestament. Es ist nur handgeschrieben und eigenhändig unterschrieben rechtsgültig. Sollten Sie sich dafür entscheiden, es auszudrucken und die entsprechenden Felder auszufüllen, muss es von einem Notar beurkundet werden. Dadurch entstehen zusätzliche Kosten. |
| RECHTLICHER HINWEIS  Der Inhalt dieser Mustervorlage wurde von Experten verfasst und gesammelt. Sie soll Sie bei der Erstellung eines offiziellen Privattestaments unterstützen und enthält somit die typischen Formulierungen, mit denen der Erbgeber den Nachlass nach seinen Vorstellungen regeln kann. Sie umfasst jedoch nicht die für jeden Einzelfall vorzunehmenden möglichen Anpassungen und muss daher mit großer, fachkundiger Sorgfalt an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Diese Anpassungen sollten speziell bei einem umfassenden und komplex zu regelnden Nachlass nur mit fachkundiger Hilfe, etwa durch einen Anwalt oder Notar, vorgenommen werden. Sämtliche Formulierungen dieser Vorlage sind in diesem Zusammenhang als eine Hilfestellung anzusehen und besitzen keinerlei rechtsverbindliche Gültigkeit. Wenn Sie diese Vorlage als Basis für die Erstellung Ihrer Nachlassregelung verwenden, übernimmt der Verlag keinerlei Haftung, auch die Haftung für leichte Fahrlässigkeit wird grundsätzlich ausgeschlossen. Wir empfehlen ausdrücklich die zusätzliche Konsultation eines rechtskundigen und rechtsverbindlichen Beistands Ihres Vertrauens in allen vertragsrechtlichen und juristischen Belangen. |

Mein letzter Wille

(nur handgeschrieben und eigenhändig unterschrieben rechtsgültig)

Hiermit erkläre ich, Paul Mustermann, geboren am 18.09.64 in Nürnberg, zurzeit wohnhaft in Musterstraße 99, 90000 Musteringen , meinen letzten Willen.

Als meine Erben setze ich ein:

1. Meine Lebensgefährtin Sonja Beispiel, geboren am am 15.7.71 in Stuttgart, zurzeit wohnhaft in Musterstraße 12, 99999 Musterhausen. Sein/Ihr Anteil an meinem Erbe beträgt 50 Prozent.

2. Meinem Neffen Karl Mustering, geboren am 25.04.78 in Bamberg, zurzeit wohnhaft in der Beispielallee 34, 88888 Musterhausen. Sein/Ihr Anteil an meinem Erbe beträgt 25 Prozent.

3. Meinem guten Freund Benno Beispiel, geboren am 17.04.65 in Genf, zurzeit wohnhaft in Musterstraße 22, 99999 Beispielingen. Sein/Ihr Anteil an meinem Erbe beträgt 15 Prozent.

4. Der Einrichtung Tierheim "Zur Fellnase" in der Musterstraße 12, 91334 Musterstadt.

Ihr Anteil an meinem Erbe beträgt 10 Prozent.

Darüber hinaus vermache ich meiner guten Freundin Claudia Bertani, geboren am 15.05.82, zurzeit wohnhaft in der Via Piemont 34, 15663 Turin, Italien, meine Gemäldesammlung.

Meinem guten Freund Theo Tiger, geboren am 01.04.81 in Trier, zurzeit wohnhaft in Zeusgasse 14, 88888 Beispieldorf, vermache ich einen Betrag in Höhe von 1000,- EUR.

Musterstadt, den 15.03.2021

(eigenhändige Unterschrift)